

Presseinformation**Neuer wichtiger Sicherheitshinweis für bestimmte Gas-Standherde der Marken Bosch und Siemens**

- **Ausweitung der Aktion: weitere Geräte betroffen**
- **Aufforderung an Kunden, Gas-Standherde aus dem Produktionszeitraum August 2006 bis Oktober 2011 zu überprüfen**
- **Potenzielle Gefahr: Durch mögliche Beschädigungen von einem Gasanschlussteil kann es zu einem unkontrollierten Gasaustritt kommen und in äußerst seltenen Fällen ein Explosionsrisiko entstehen**
- **Kostenfreie Reparatur behebt das Problem vollständig**

München, 20 Februar 2017 (bsh) – Die BSH Hausgeräte GmbH bittet alle Besitzer von Gas-Standherden der Marken Bosch und Siemens aus dem Produktionszeitraum August 2006 bis Oktober 2011, zu prüfen, ob ihr Gerät von diesem neuen Sicherheitshinweis betroffen ist. Grund ist die mögliche Beschädigung von einem Gasanschlussteil. Unter besonderen Umständen kann es zu einem unkontrollierten Austritt von Gas kommen und in äußerst seltenen Fällen ein Explosionsrisiko entstehen. Jedem Besitzer eines betroffenen Gerätes wird ein kostenfreier Austausch des Anschlussteils vor Ort von einem autorisierten Servicetechniker angeboten. Um jegliche Gefahr zu vermeiden, sollten Besitzer mit einem betroffenen Modell die Gaszufuhr zum Gerät abdrehen und es bis zum Austausch des Anschlussteils nicht mehr benutzen.

Die Sicherheit ihrer Kunden hat für die BSH Hausgeräte GmbH höchste Priorität. Aus diesem Grund weitet der Hersteller die bestehende freiwillige Sicherheitsmaßnahme für eine begrenzte Anzahl von Gas-Standherden aus. Betroffen sind rund 19.000 Geräte der Marken Bosch und Siemens aus dem Produktionszeitraum August 2006 bis Oktober 2011. Die BSH fordert alle Besitzer solcher Gas-Standherde auf, zu überprüfen, ob ihr Gerät von dieser Sicherheitsmaßnahme betroffen ist. **Insbesondere werden auch diejenigen Kunden um erneute Überprüfung ihres Gerätes gebeten, die ihre Gerätedaten schon einmal überprüft haben und bei denen ein Austausch des Gasanschlussteils bisher nicht notwendig war.**

Um zu überprüfen, ob ihr Gerät von dieser Sicherheitsmaßnahme betroffen ist, können Kunden ihre Gerätedaten auf der Internetseite **www.gascookingsafety.com** eingeben oder alternativ beim Kundendienst unter der kostenlosen Telefonnummer 0800 3004711 anrufen – diese ist täglich 24 Stunden erreichbar. Reparaturtermine vor Ort werden zeitnah vereinbart. Die BSH bittet betroffene Konsumenten etwaige Unannehmlichkeiten zu entschuldigen.

Um möglichst viele Konsumenten zu erreichen, werden in den nächsten Tagen Anzeigen in verschiedenen Online- und Print-Medien geschaltet.

Die BSH Hausgeräte GmbH ist mit einem Umsatz von rund 12,6 Mrd. Euro im Jahr 2015 und mehr als 56.000 Mitarbeitern ein weltweit führendes Unternehmen der Hausgerätebranche.
Die BSH produziert in rund 40 Fabriken und ist mit über 80 Gesellschaften in circa 50 Ländern vertreten.

Die BSH ist ein Unternehmen der Bosch Gruppe.

Weitere Informationen und Bildmaterial unter www.bsh-group.de.

Kontakt für Journalistenfragen:
BSH Hausgeräte GmbH
Corporate Communications Region Europe
Eva Bauerschmidt
Tel.: +49 (0)89 4590-3441
E-Mail: eva.bauerschmidt@bshg.com